

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Stralsund
April 2023



**Sperrfrist:
28.04.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Stralsund
Berichtsmonat:	April 2023
Erstellungsdatum:	25.04.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Stralsund

April 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Stralsund	19
Geschäftsstellenbezirk Grimmen	22
Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen	25
Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten	28

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022		Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	15.000	16.278	17.086	-1.278	-7,9	214	1,4	2,7	5,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.983	11.359	12.369	-1.376	-12,1	940	10,4	9,5	13,6	
55,7% Männer	5.557	6.224	6.686	-667	-10,7	425	8,3	8,1	12,2	
44,3% Frauen	4.426	5.135	5.683	-709	-13,8	515	13,2	11,3	15,3	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	961	1.038	1.077	-77	-7,4	173	22,0	19,0	16,4	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	296	296	312	-	-	60	25,4	22,3	28,4	
38,9% 50 Jahre und älter	3.884	4.543	4.966	-659	-14,5	127	3,4	3,5	6,2	
30,0% dar. 55 Jahre und älter	2.992	3.446	3.730	-454	-13,2	169	6,0	4,4	6,5	
35,1% Langzeitarbeitslose	3.501	3.547	3.579	-46	-1,3	-151	-4,1	-5,7	-5,2	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	589	618	645	-29	-4,7	-6	-1,0	-2,5	0,6	
16,0% Ausländer	1.594	1.782	1.919	-188	-10,5	901	130,0	123,9	120,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.770	1.627	2.280	143	8,8	306	20,9	7,7	40,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	641	567	977	74	13,1	91	16,5	-0,5	31,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	350	341	421	9	2,6	31	9,7	-8,1	19,3	
seit Jahresbeginn	8.432	6.662	5.035	x	x	1.394	19,8	19,5	23,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.143	2.638	1.947	505	19,1	358	12,9	29,6	19,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.873	1.363	608	510	37,4	201	12,0	30,8	5,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	397	433	440	-36	-8,3	82	26,0	24,8	36,2	
seit Jahresbeginn	9.227	6.084	3.446	x	x	1.516	19,7	23,5	19,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	10,2	11,1	x	x	x	8,0	9,2	9,7	
dar. Männer	9,6	10,8	11,6	x	x	x	8,8	9,9	10,2	
Frauen	8,2	9,5	10,5	x	x	x	7,2	8,5	9,1	
15 bis unter 25 Jahre	10,1	10,9	11,3	x	x	x	8,8	9,7	10,3	
15 bis unter 20 Jahre	9,1	9,1	9,6	x	x	x	7,5	7,6	7,7	
50 bis unter 65 Jahre	8,5	10,0	10,9	x	x	x	8,1	9,5	10,1	
55 bis unter 65 Jahre	9,5	11,0	11,9	x	x	x	9,1	10,6	11,3	
Ausländer	29,8	33,3	35,9	x	x	x	14,0	16,1	17,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	10,9	11,9	x	x	x	8,7	10,0	10,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.960	12.377	13.384	-1.417	-11,4	771	7,6	7,6	11,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.527	13.887	14.795	-1.360	-9,8	1.003	8,7	8,5	10,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.600	13.953	14.854	-1.353	-9,7	1.010	8,7	8,5	10,3	
Unterbeschäftigungsquote	11,1	12,3	13,1	x	x	x	10,1	11,2	11,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.173	4.446	5.258	-1.273	-28,6	459	16,9	18,7	21,6	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.911	11.979	12.054	-68	-0,6	646	5,7	4,4	4,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.708	3.702	3.714	6	0,2	453	13,9	13,5	12,8	
Bedarfsgemeinschaften	9.660	9.721	9.804	-61	-0,6	486	5,3	3,9	4,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	405	411	440	-6	-1,5	-104	-20,4	-28,0	-42,4	
Zugang seit Jahresbeginn	1.589	1.184	773	x	x	-700	-30,6	-33,5	-36,1	
Bestand	2.309	2.251	2.151	58	2,6	-343	-12,9	-13,8	-11,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.857	6.108	6.932	-1.251	-20,5	70	1,5	6,6	11,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.277	4.542	5.420	-1.265	-27,9	442	15,6	17,0	20,6
56,6% Männer	1.854	2.458	2.855	-604	-24,6	278	17,6	20,3	23,5
43,4% Frauen	1.423	2.084	2.565	-661	-31,7	164	13,0	13,3	17,4
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	271	344	382	-73	-21,2	70	34,8	42,1	33,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	73	84	-10	-13,7	27	75,0	73,8	110,0
52,1% 50 Jahre und älter	1.707	2.306	2.676	-599	-26,0	99	6,2	8,0	8,1
44,2% dar. 55 Jahre und älter	1.447	1.879	2.111	-432	-23,0	91	6,7	7,9	6,9
11,3% Langzeitarbeitslose	371	377	371	-6	-1,6	-68	-15,5	-18,0	-24,1
8,2% Schwerbehinderte Menschen	269	294	324	-25	-8,5	19	7,6	6,1	12,1
6,3% Ausländer	205	362	485	-157	-43,4	40	24,2	58,1	62,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	891	825	1.317	66	8,0	162	22,2	12,7	52,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	513	452	847	61	13,5	106	26,0	19,3	49,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	180	257	14	7,8	47	32,0	1,7	57,7
seit Jahresbeginn	4.865	3.974	3.149	x	x	942	24,0	24,4	27,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.116	1.666	1.100	450	27,0	370	21,2	27,1	23,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.608	1.130	480	478	42,3	287	21,7	34,4	11,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	224	232	-53	-23,7	45	35,7	35,8	39,8
seit Jahresbeginn	5.662	3.546	1.880	x	x	1.065	23,2	24,4	22,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	4,1	4,9	x	x	x	2,5	3,5	4,0
dar. Männer	3,2	4,3	5,0	x	x	x	2,7	3,5	4,0
Frauen	2,6	3,9	4,7	x	x	x	2,3	3,4	4,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,6	4,0	x	x	x	2,2	2,7	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,2	2,6	x	x	x	1,1	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,7	5,0	5,9	x	x	x	3,4	4,6	5,4
55 bis unter 65 Jahre	4,6	6,0	6,7	x	x	x	4,3	5,6	6,4
Ausländer	3,8	6,8	9,1	x	x	x	3,3	4,6	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	4,4	5,2	x	x	x	2,7	3,7	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.390	4.671	5.532	-1.281	-27,4	496	17,1	18,0	21,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.821	5.095	5.947	-1.274	-25,0	543	16,6	18,1	20,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.894	5.161	6.006	-1.267	-24,5	550	16,4	17,7	19,9
Unterbeschäftigungsquote	3,4	4,5	5,3	x	x	x	2,9	3,8	4,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.173	4.446	5.258	-1.273	-28,6	459	16,9	18,7	21,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.143	10.170	10.154	-27	-0,3	144	1,4	0,4	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.706	6.817	6.949	-111	-1,6	498	8,0	5,0	8,7
55,2% Männer	3.703	3.766	3.831	-63	-1,7	147	4,1	1,3	5,0
44,8% Frauen	3.003	3.051	3.118	-48	-1,6	351	13,2	10,0	13,5
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	690	694	695	-4	-0,6	103	17,5	10,2	8,8
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	233	223	228	10	4,5	33	16,5	11,5	12,3
32,5% 50 Jahre und älter	2.177	2.237	2.290	-60	-2,7	28	1,3	-0,8	4,1
23,0% dar. 55 Jahre und älter	1.545	1.567	1.619	-22	-1,4	78	5,3	0,5	6,0
46,7% Langzeitarbeitslose	3.130	3.170	3.208	-40	-1,3	-83	-2,6	-3,9	-2,3
4,8% Schwerbehinderte Menschen	320	324	321	-4	-1,2	-25	-7,2	-9,2	-8,8
20,7% Ausländer	1.389	1.420	1.434	-31	-2,2	861	163,1	150,4	151,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	879	802	963	77	9,6	144	19,6	3,0	26,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	115	130	13	11,3	-15	-10,5	-39,8	-24,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	161	164	-5	-3,1	-16	-9,3	-17,0	-13,7
seit Jahresbeginn	3.567	2.688	1.886	x	x	452	14,5	12,9	17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.027	972	847	55	5,7	-12	-1,2	34,1	14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	265	233	128	32	13,7	-86	-24,5	15,9	-12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	226	209	208	17	8,1	37	19,6	14,8	32,5
seit Jahresbeginn	3.565	2.538	1.566	x	x	451	14,5	22,3	16,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,2	x	x	x	5,5	5,8	5,7
dar. Männer	6,4	6,5	6,6	x	x	x	6,1	6,4	6,3
Frauen	5,5	5,6	5,8	x	x	x	4,9	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,3	7,3	x	x	x	6,5	7,0	7,1
15 bis unter 20 Jahre	7,2	6,9	7,0	x	x	x	6,3	6,3	6,4
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,1	x	x	x	4,7	4,9	4,8
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,2	x	x	x	4,7	5,0	4,9
Ausländer	26,0	26,6	26,8	x	x	x	10,7	11,5	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,7	x	x	x	6,0	6,2	6,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.570	7.706	7.852	-136	-1,8	275	3,8	2,2	4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.706	8.792	8.848	-86	-1,0	460	5,6	3,7	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.706	8.792	8.848	-86	-1,0	460	5,6	3,7	4,5
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	7,8	x	x	x	7,2	7,4	7,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.911	11.979	12.054	-68	-0,6	646	5,7	4,4	4,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.708	3.702	3.714	6	0,2	453	13,9	13,5	12,8
Bedarfsgemeinschaften	9.660	9.721	9.804	-61	-0,6	486	5,3	3,9	4,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2023 bis April 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

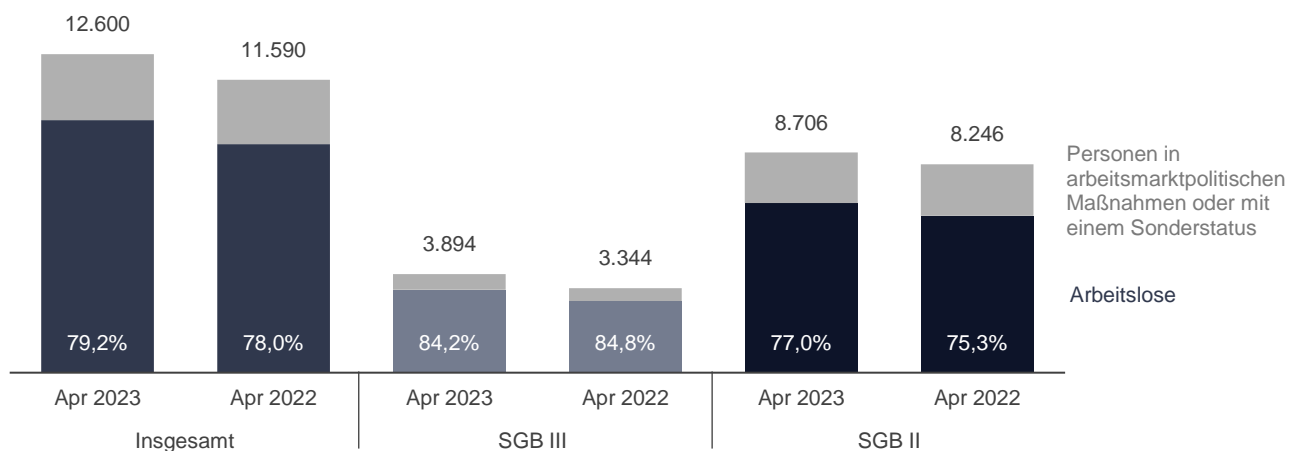
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund

April 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	9.983	11.359	-1.376	-12,1	940	10,4	9,5	13,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	977	1.018	-41	-4,0	-169	-14,7	-9,8	-12,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	394	395	-1	-0,3	-66	-14,3	-11,6	-18,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	583	623	-40	-6,4	-103	-15,0	-8,5	-8,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.960	12.377	-1.417	-11,4	771	7,6	7,6	11,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.567	1.510	57	3,8	232	17,4	16,5	3,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	443	450	-7	-1,6	39	9,7	10,3	-4,4
Arbeitsgelegenheiten	295	259	36	13,9	-22	-6,9	-7,5	-29,7
Fremdförderung	388	371	17	4,6	248	177,1	161,3	186,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	240	247	-7	-2,8	-47	-16,4	-16,6	-17,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	201	183	18	9,8	14	7,5	7,6	-2,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.527	13.887	-1.360	-9,8	1.003	8,7	8,5	10,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	73	66	7	10,6	7	10,6	-4,3	-4,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.600	13.953	-1.353	-9,7	1.010	8,7	8,5	10,3
Unterbeschäftigungsquote	11,1	12,3	x	x	x	10,1	11,2	11,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	81,4	x	x	x	78,0	80,6	80,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund

April 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.277	4.542	-1.265	-27,9	442	15,6	17,0	20,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	113	129	-16	-12,4	54	91,5	72,0	67,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	113	129	-16	-12,4	54	91,5	72,0	67,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.390	4.671	-1.281	-27,4	496	17,1	18,0	21,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	431	424	7	1,7	47	12,2	18,4	8,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	284	300	-16	-5,3	41	16,9	28,2	8,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	44	40	4	10,0	-2	-4,3	-	11,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	103	84	19	22,6	8	8,4	-	6,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.821	5.095	-1.274	-25,0	543	16,6	18,1	20,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	73	66	7	10,6	7	10,6	-4,3	-4,8
Gründungszuschuss	73	66	7	10,6	7	10,6	-4,3	-4,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.894	5.161	-1.267	-24,5	550	16,4	17,7	19,9
Unterbeschäftigungsquote	3,4	4,5	x	x	x	2,9	3,8	4,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,2	88,0	x	x	x	84,8	88,5	89,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.706	6.817	-111	-1,6	498	8,0	5,0	8,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	864	889	-25	-2,8	-223	-20,5	-15,6	-17,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	281	266	15	5,6	-120	-29,9	-28,5	-32,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	583	623	-40	-6,4	-103	-15,0	-8,5	-8,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.570	7.706	-136	-1,8	275	3,8	2,2	4,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.136	1.086	50	4,6	185	19,5	15,8	2,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	159	150	9	6,0	-2	-1,2	-13,8	-25,6
Arbeitsgelegenheiten	295	259	36	13,9	-22	-6,9	-7,5	-29,7
Fremdförderung	344	331	13	3,9	250	x	224,5	237,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	240	247	-7	-2,8	-47	-16,4	-16,6	-17,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	98	99	-1	-1,0	6	6,5	15,1	-10,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.706	8.792	-86	-1,0	460	5,6	3,7	4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.706	8.792	-86	-1,0	460	5,6	3,7	4,5
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	x	x	x	7,2	7,4	7,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,0	77,5	x	x	x	75,3	76,5	75,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

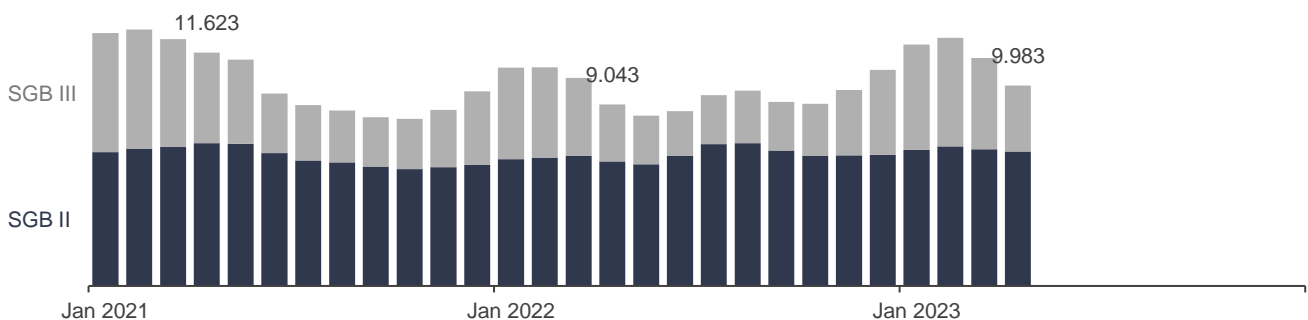
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 1.376 auf 9.983 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 940 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.277, das sind 1.265 weniger als im Vormonat und 442 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.706 Arbeitslose, das ist ein Minus von 111 gegenüber März; im Vergleich zum April 2022 waren es 498 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.983	-1.376	-12,1	940	10,4	8,9	10,2	8,0
Männer	5.557	-667	-10,7	425	8,3	9,6	10,8	8,8
Frauen	4.426	-709	-13,8	515	13,2	8,2	9,5	7,2
15 bis unter 25 Jahre	961	-77	-7,4	173	22,0	10,1	10,9	8,8
15 bis unter 20 Jahre	296	-	-	60	25,4	9,1	9,1	7,5
50 Jahre und älter	3.884	-659	-14,5	127	3,4	8,5	10,0	8,1
55 Jahre und älter	2.992	-454	-13,2	169	6,0	9,5	11,0	9,1
Deutsche	8.389	-1.188	-12,4	39	0,5	7,9	9,0	7,8
Ausländer	1.594	-188	-10,5	901	130,0	29,8	33,3	14,0
Rechtskreis SGB III	3.277	-1.265	-27,9	442	15,6	2,9	4,1	2,5
Männer	1.854	-604	-24,6	278	17,6	3,2	4,3	2,7
Frauen	1.423	-661	-31,7	164	13,0	2,6	3,9	2,3
15 bis unter 25 Jahre	271	-73	-21,2	70	34,8	2,8	3,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre	63	-10	-13,7	27	75,0	1,9	2,2	1,1
50 Jahre und älter	1.707	-599	-26,0	99	6,2	3,7	5,0	3,4
55 Jahre und älter	1.447	-432	-23,0	91	6,7	4,6	6,0	4,3
Deutsche	3.072	-1.108	-26,5	402	15,1	2,9	3,9	2,5
Ausländer	205	-157	-43,4	40	24,2	3,8	6,8	3,3
Rechtskreis SGB II	6.706	-111	-1,6	498	8,0	6,0	6,1	5,5
Männer	3.703	-63	-1,7	147	4,1	6,4	6,5	6,1
Frauen	3.003	-48	-1,6	351	13,2	5,5	5,6	4,9
15 bis unter 25 Jahre	690	-4	-0,6	103	17,5	7,2	7,3	6,5
15 bis unter 20 Jahre	233	10	4,5	33	16,5	7,2	6,9	6,3
50 Jahre und älter	2.177	-60	-2,7	28	1,3	4,8	4,9	4,7
55 Jahre und älter	1.545	-22	-1,4	78	5,3	4,9	5,0	4,7
Deutsche	5.317	-80	-1,5	-363	-6,4	5,0	5,1	5,3
Ausländer	1.389	-31	-2,2	861	163,1	26,0	26,6	10,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

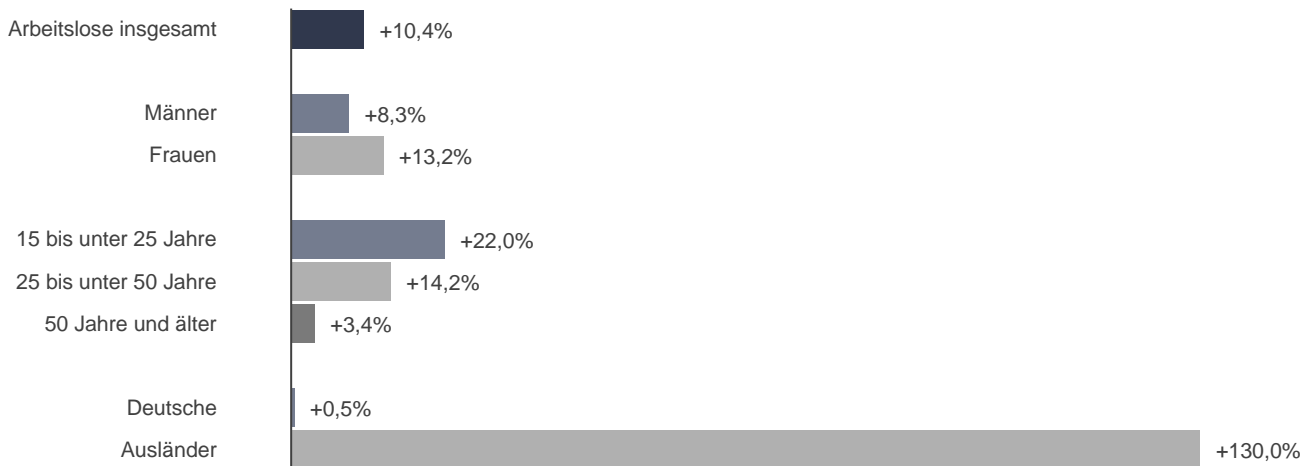
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

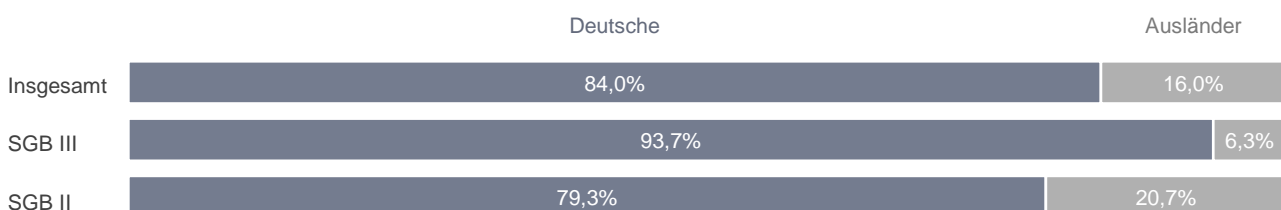
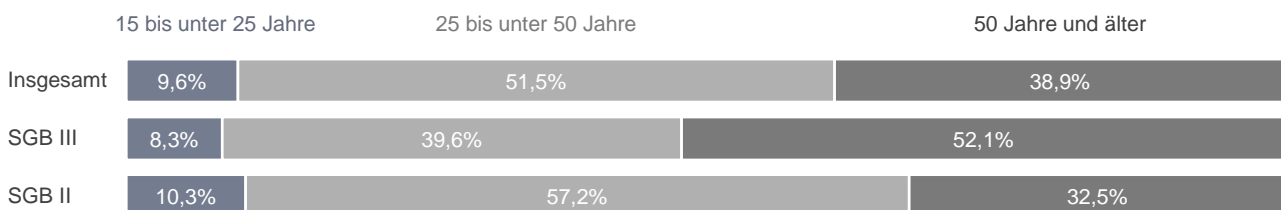
Agentur für Arbeit Stralsund
April 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +0,5% bei Deutschen bis +130% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

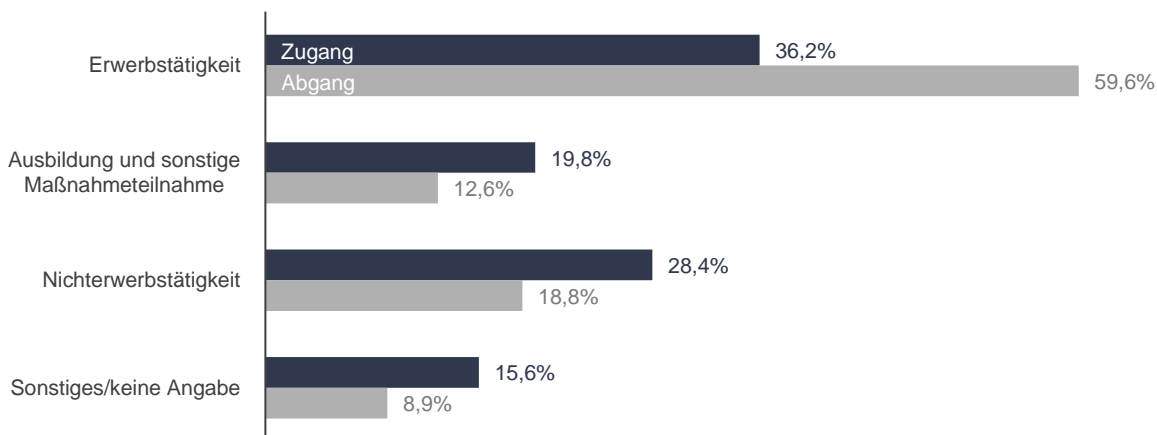
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Stralsund

April 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.770 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 306 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.143 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 358 mehr als im April 2022. Seit Jahresbeginn gab es 8.432 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.394 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.227 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.516 Abmeldungen. Im April meldeten sich 641 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 91 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.873 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 201 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.770	143	8,8	306	20,9	8.432	1.394	19,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	641	74	13,1	91	16,5	3.969	485	13,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	582	76	15,0	93	19,0	3.644	546	17,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	41	-	-	-7	-14,6	242	-53	-18,0
Selbständigkeit	14	2	16,7	5	55,6	61	4	7,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	350	9	2,6	31	9,7	1.382	70	5,3
Nichterwerbstätigkeit	502	49	10,8	82	19,5	1.892	301	18,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	362	15	4,3	22	6,5	1.417	191	15,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	106	14	15,2	44	71,0	383	91	31,2
Sonstiges/keine Angabe	277	11	4,1	102	58,3	1.189	538	82,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.143	505	19,1	358	12,9	9.227	1.516	19,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.873	510	37,4	201	12,0	4.306	566	15,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.761	507	40,4	211	13,6	3.947	531	15,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	76	11	16,9	-11	-12,6	221	9	4,2
Selbständigkeit	34	2	6,3	6	21,4	106	19	21,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	397	-36	-8,3	82	26,0	1.539	365	31,1
Nichterwerbstätigkeit	592	12	2,1	45	8,2	2.295	316	16,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	426	-7	-1,6	46	12,1	1.645	305	22,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	111	-8	-6,7	10	9,9	486	63	14,9
Sonstiges/keine Angabe	281	19	7,3	30	12,0	1.087	269	32,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

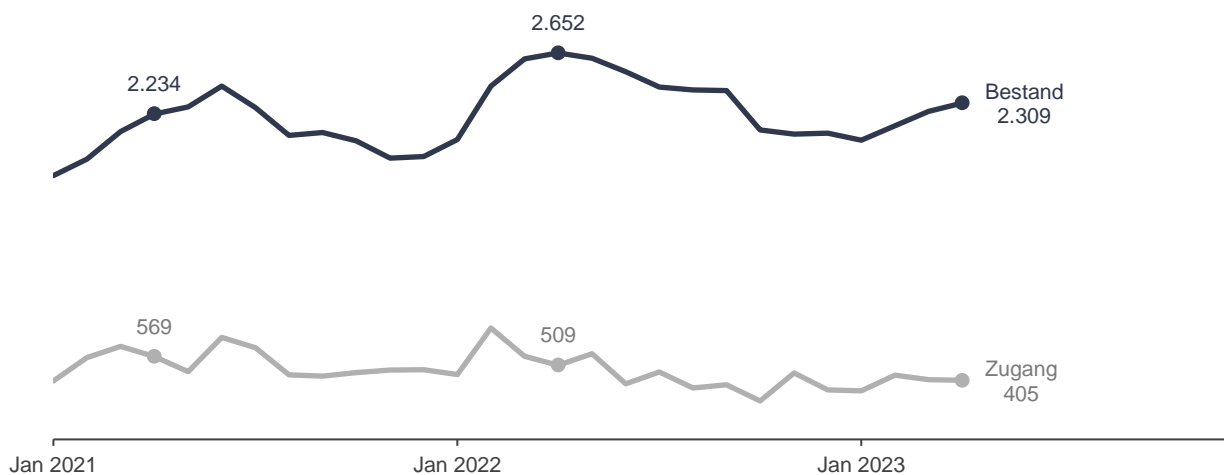
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Stralsund
April 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund waren im April 2.309 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 58 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 343 Stellen weniger (-13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 405 neue Arbeitsstellen, das waren 104 oder 20 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.589 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 700 oder 31%. Zudem wurden im April 377 Arbeitsstellen abgemeldet, 82 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.439 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 162 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	405	-6	-1,5	-104	-20,4	1.589	-700	-30,6
dar. sofort zu besetzen	306	14	4,8	-64	-17,3	1.037	-312	-23,1
sozialversicherungspflichtig	399	-4	-1,0	-105	-20,8	1.554	-705	-31,2
dar. sofort zu besetzen	302	14	4,9	-63	-17,3	1.019	-306	-23,1
Bestand	2.309	58	2,6	-343	-12,9	2.191	-245	-10,0
dar. sofort zu besetzen	2.192	149	7,3	-358	-14,0	1.984	-140	-6,6
sozialversicherungspflichtig	2.282	55	2,5	-334	-12,8	2.166	-229	-9,5
dar. sofort zu besetzen	2.166	143	7,1	-348	-13,8	1.962	-121	-5,8
Abgang	377	74	24,4	-82	-17,9	1.439	-162	-10,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	374	81	27,6	-77	-17,1	1.396	-174	-11,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

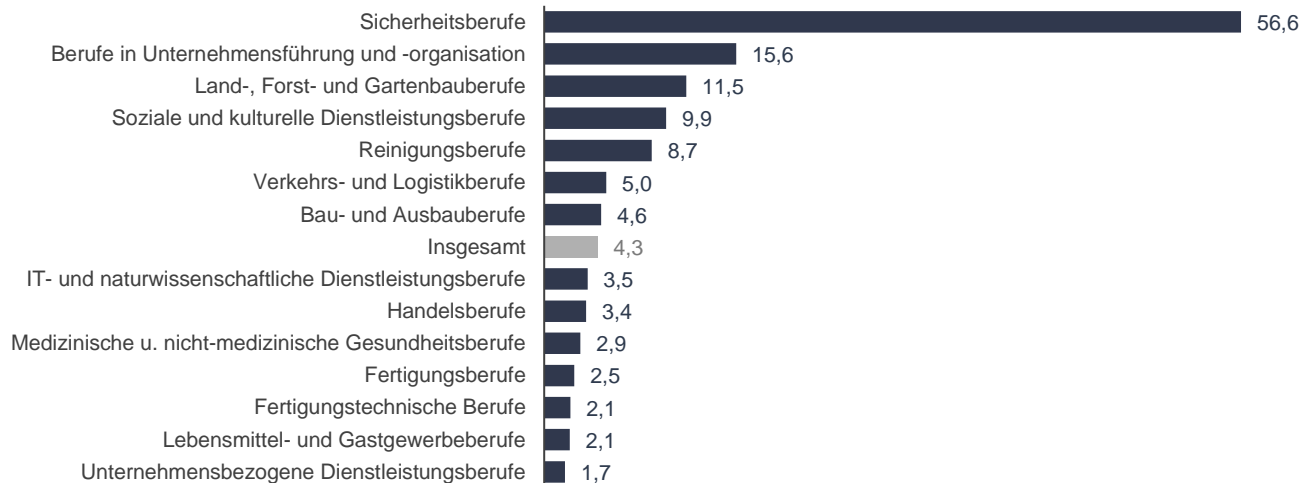
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Stralsund

April 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.983	100	-1.376	-12,1	940	10,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	612	6,1	-89	-12,7	-7	-1,1
Fertigungsberufe	324	3,2	-4	-1,2	38	13,3
Fertigungstechnische Berufe	373	3,7	-36	-8,8	97	35,1
Bau- und Ausbauberufe	1.304	13,1	-96	-6,9	16	1,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.129	11,3	-706	-38,5	52	4,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	510	5,1	17	3,4	110	27,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	921	9,2	-58	-5,9	201	27,9
Handelsberufe	1.175	11,8	-208	-15,0	106	9,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	749	7,5	-29	-3,7	126	20,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	214	2,1	-6	-2,7	21	10,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	74	0,7	1	1,4	12	19,4
Sicherheitsberufe	453	4,5	-23	-4,8	30	7,1
Verkehrs- und Logistikberufe	952	9,5	-52	-5,2	25	2,7
Reinigungsberufe	1.076	10,8	-88	-7,6	58	5,7
Keine Angabe	117	1,2	1	0,9	55	88,7
Gemeldete Arbeitsstellen	2.309	100	58	2,6	-343	-12,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	53	2,3	14	35,9	10	23,3
Fertigungsberufe	132	5,7	5	3,9	10	8,2
Fertigungstechnische Berufe	176	7,6	-4	-2,2	-5	-2,8
Bau- und Ausbauberufe	282	12,2	-17	-5,7	-54	-16,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	541	23,4	18	3,4	-164	-23,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	173	7,5	6	3,6	-2	-1,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	93	4,0	-20	-17,7	-7	-7,0
Handelsberufe	344	14,9	18	5,5	-25	-6,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	48	2,1	1	2,1	-24	-33,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	126	5,5	11	9,6	-53	-29,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	21	0,9	-2	-8,7	-14	-40,0
Sicherheitsberufe	8	0,3	-2	-20,0	-14	-63,6
Verkehrs- und Logistikberufe	189	8,2	22	13,2	29	18,1
Reinigungsberufe	123	5,3	8	7,0	-30	-19,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

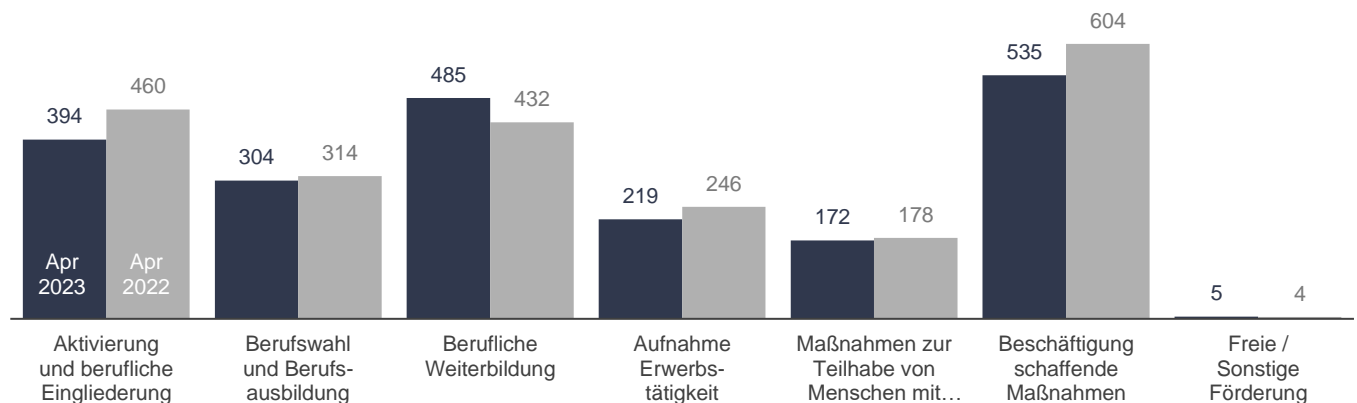
Agentur für Arbeit Stralsund

April 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	480	59	14,0	-92	-16,1	1.645	-150	-8,4
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-9	-37,5	1	7,1	77	3	4,1
Berufliche Weiterbildung	117	-6	-4,9	7	6,4	472	125	36,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	5	15,6	-13	-26,0	138	3	2,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-4	-20,0	4	33,3	59	-9	-13,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	96	17	21,5	-14	-12,7	331	3	0,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	11	1	10,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	394	-1	-0,3	-66	-14,3	378	-77	-17,0
Berufswahl und Berufsausbildung	304	10	3,4	-10	-3,2	290	-30	-9,2
Berufliche Weiterbildung	485	-23	-4,5	53	12,3	491	29	6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	219	-4	-1,8	-27	-11,0	217	-18	-7,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	172	3	1,8	-6	-3,4	169	-12	-6,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	535	29	5,7	-69	-11,4	499	-113	-18,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-3	-37,5	1	25,0	8	4	113,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	195	-14	-6,7	-7	-3,5	727	-3	-0,4
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-	-	-6	-37,5	57	-39	-40,6
Berufliche Weiterbildung	121	-8	-6,2	-4	-3,2	440	-	-
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	7	29,2	-3	-8,8	120	-24	-16,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	3	33,3	-4	-25,0	51	-21	-29,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	58	13	28,9	-	-	339	-68	-16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	*	*	10	-1	-9,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

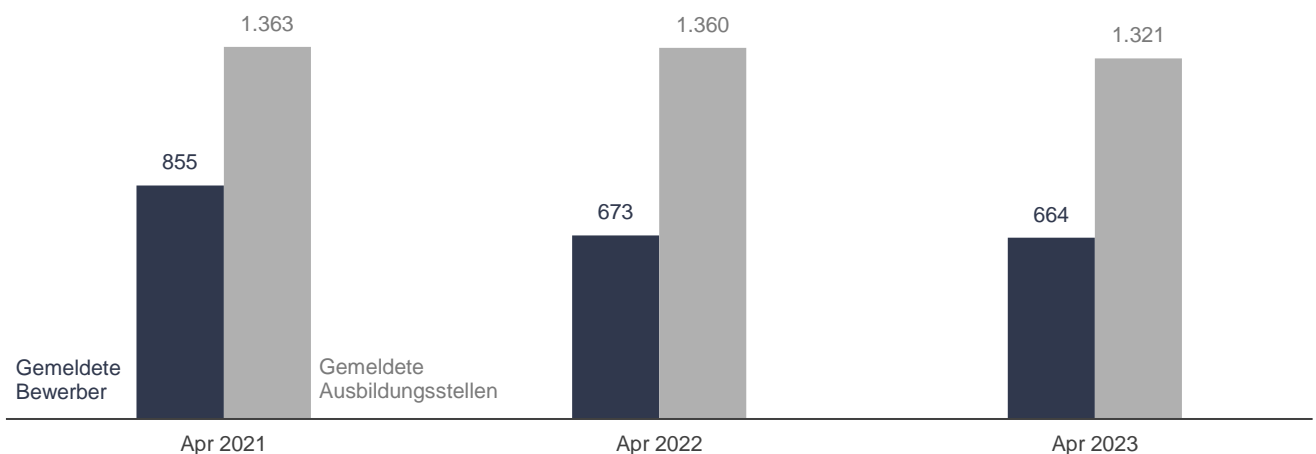
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Stralsund
April 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund 664 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 9 weniger als im Vorjahreszeitraum (-1%). Zugleich gab es 1.321 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 39 (-3%). Ende April waren 383 Bewerber noch unversorgt und 859 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-8 oder -2%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-82 oder -9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	664	-9	-1,3	673	855
versorgte Bewerber	281	-1	-0,4	282	340
einmündende Bewerber	119	6	5,3	113	157
andere ehemalige Bewerber	92	-14	-13,2	106	131
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	70	7	11,1	63	52
unversorgte Bewerber	383	-8	-2,0	391	515
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.321	-39	-2,9	1.360	1.363
betriebliche Ausbildungsstellen	1.313	-39	-2,9	1.352	1.363
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	8	-	-	8	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	859	-82	-8,7	941	908
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,99	x	x	2,02	1,59
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,24	x	x	2,41	1,76

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund (Arbeitsort)

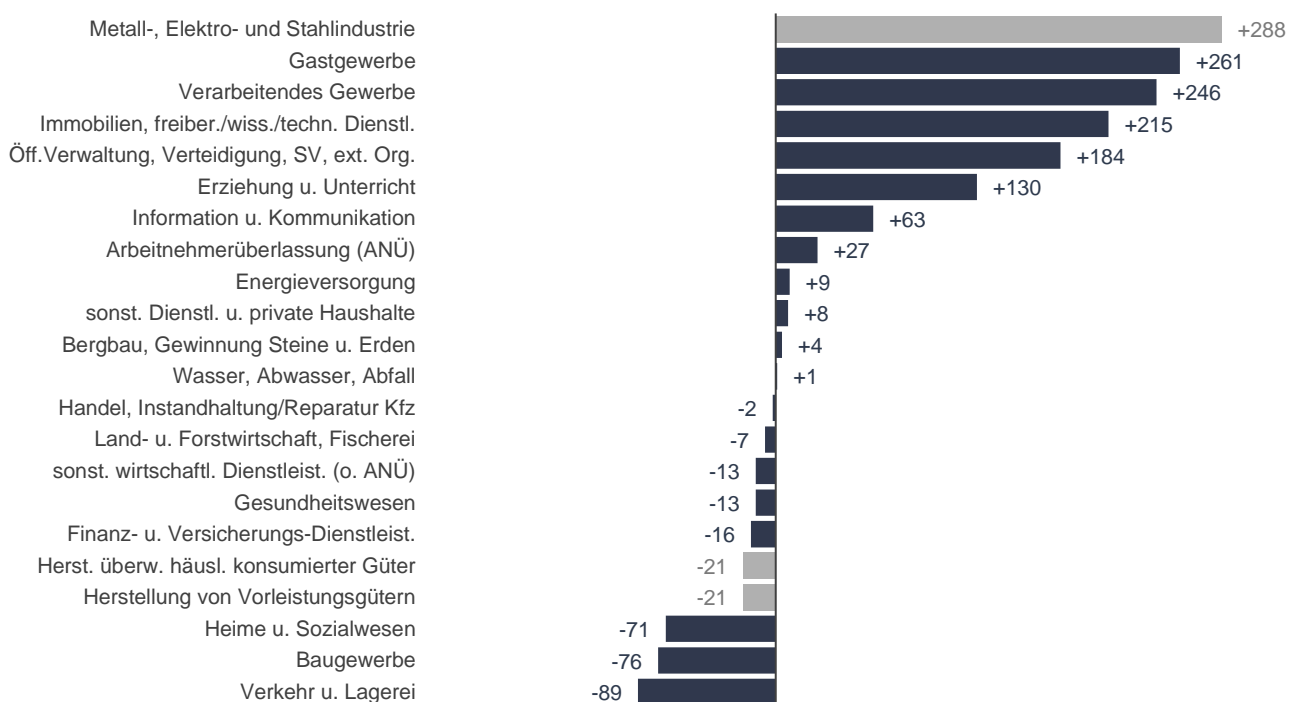
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund auf 77.396. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 861 oder 1,1%, nach +2.768 oder +3,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+288 oder +11,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-89 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	77.396	77.437	74.991	73.814	76.535	861	1,1
48,9% Männer	37.883	38.127	37.052	35.907	37.334	549	1,5
51,1% Frauen	39.513	39.310	37.939	37.907	39.201	312	0,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	7.668	6.983	6.644	6.713	7.201	467	6,5
62,7% 25 bis unter 55 Jahre	48.534	49.082	47.734	46.899	48.594	-60	-0,1
26,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	20.532	20.726	20.064	19.666	20.160	372	1,8
69,3% Vollzeit	53.637	53.821	52.510	51.434	53.354	283	0,5
30,7% Teilzeit	23.759	23.616	22.481	22.380	23.181	578	2,5
93,5% Deutsche	72.356	72.465	71.058	70.092	72.216	140	0,2
6,5% Ausländer	5.040	4.972	3.933	3.722	4.319	721	16,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

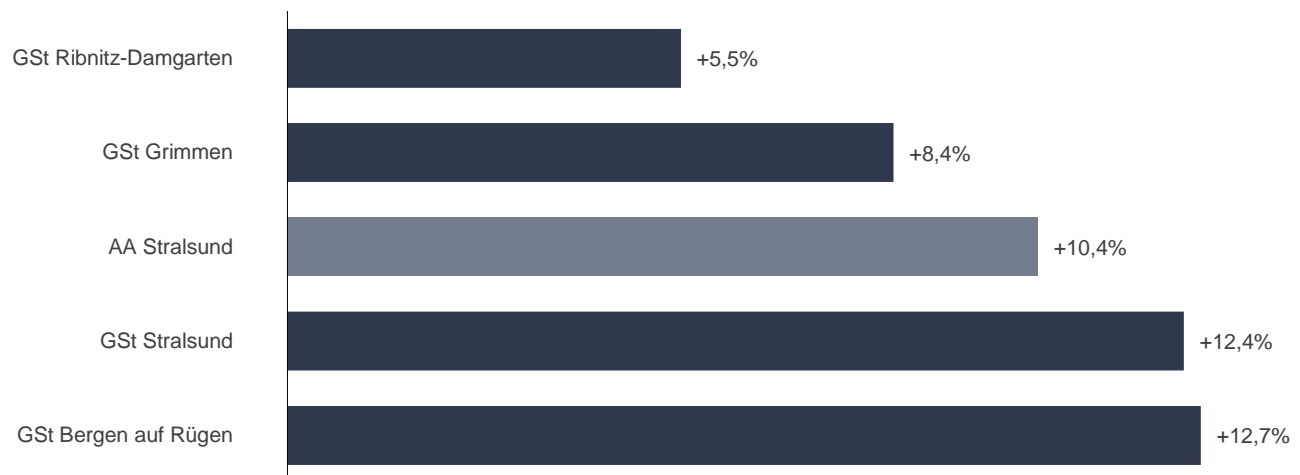
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Stralsund
April 2023

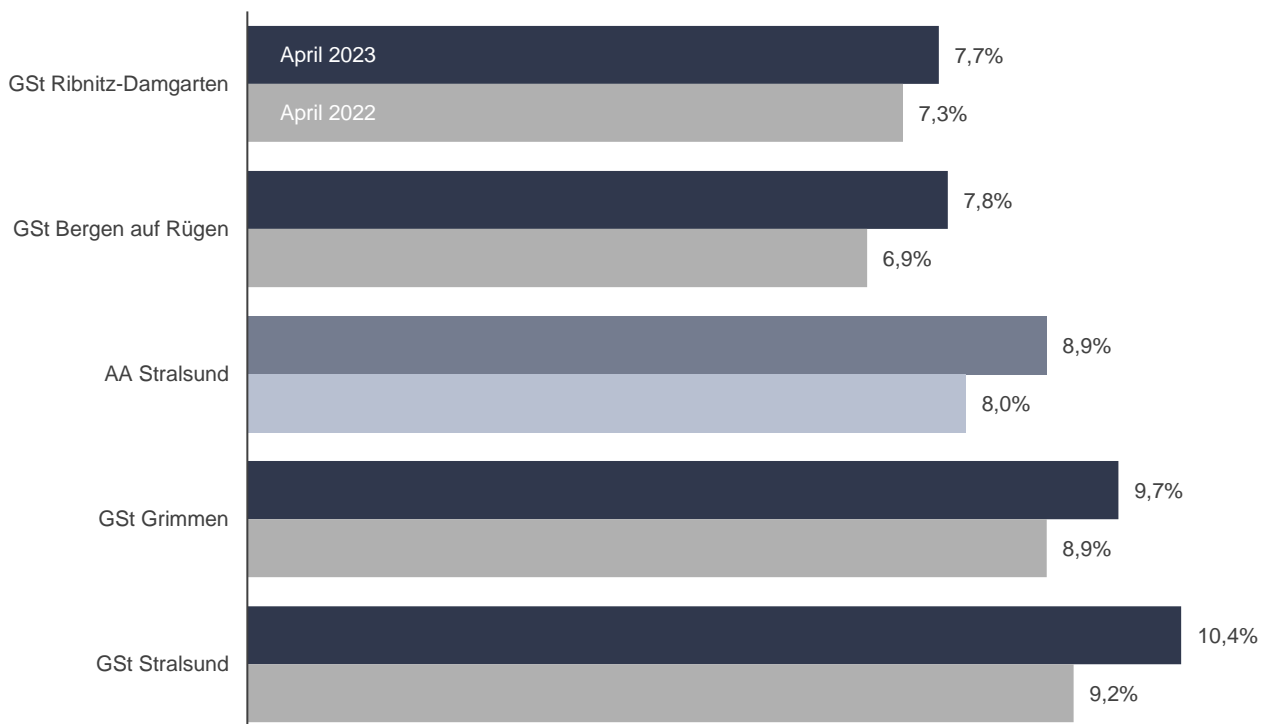
Im Agenturbezirk Stralsund entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bergen auf Rügen mit einer Zunahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2023 von 7,7% in Ribnitz-Damgarten bis 10,4% in Stralsund.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund
April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 57 auf 3.875 Personen verringert. Das waren 428 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 10,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,2%. Dabei meldeten sich 686 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 153 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 748 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.799 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 436 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.604 Abmeldungen von Arbeitslosen (+269).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 3 auf 702; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 183 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 109 neue Arbeitsstellen, 46 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 426 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 396.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.969	6.058	6.044	-89	-1,5	-34	-0,6	-0,3	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.875	3.932	3.985	-57	-1,4	428	12,4	7,5	9,1
56,7% Männer	2.199	2.285	2.328	-86	-3,8	205	10,3	7,4	8,8
43,3% Frauen	1.676	1.647	1.657	29	1,8	223	15,3	7,5	9,4
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	450	449	438	1	0,2	72	19,0	9,5	6,3
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	140	137	142	3	2,2	22	18,6	19,1	22,4
32,3% 50 Jahre und älter	1.250	1.295	1.320	-45	-3,5	155	14,2	11,5	13,2
23,7% dar. 55 Jahre und älter	918	931	937	-13	-1,4	165	21,9	15,2	16,0
37,2% Langzeitarbeitslose	1.442	1.458	1.431	-16	-1,1	-23	-1,6	-2,5	-4,1
5,7% Schwerbehinderte Menschen	219	221	238	-2	-0,9	-18	-7,6	-7,1	-0,4
18,2% Ausländer	707	686	680	21	3,1	321	83,2	66,1	65,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	686	585	772	101	17,3	153	28,7	-0,7	39,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	237	197	287	40	20,3	51	27,4	-1,0	38,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	140	174	-7	-5,0	19	16,7	-15,7	31,8
15 bis unter 25 Jahre	126	111	139	15	13,5	37	41,6	4,7	31,1
55 Jahre und älter	126	91	148	35	38,5	48	61,5	-4,2	68,2
seit Jahresbeginn	2.799	2.113	1.528	x	x	436	18,5	15,5	23,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	748	643	684	105	16,3	-	-	9,7	22,8
dar. in Erwerbstätigkeit	309	198	201	111	56,1	-	-	-3,4	28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	151	181	-8	-5,3	-1	-0,7	10,2	47,2
15 bis unter 25 Jahre	115	94	124	21	22,3	-4	-3,4	-11,3	45,9
55 Jahre und älter	147	103	115	44	42,7	8	5,8	-1,0	26,4
seit Jahresbeginn	2.604	1.856	1.213	x	x	269	11,5	17,0	21,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,4	10,6	10,7	x	x	x	9,2	9,7	9,7
Männer	11,4	11,8	12,0	x	x	x	10,2	10,8	10,9
Frauen	9,4	9,2	9,3	x	x	x	8,1	8,5	8,4
15 bis unter 25 Jahre	12,1	12,1	11,8	x	x	x	10,8	11,7	11,8
15 bis unter 20 Jahre	13,1	12,8	13,2	x	x	x	11,1	10,8	10,9
50 bis unter 65 Jahre	9,1	9,5	9,6	x	x	x	7,8	8,3	8,4
55 bis unter 65 Jahre	9,9	10,1	10,1	x	x	x	8,1	8,8	8,8
Ausländer	40,7	39,5	39,2	x	x	x	22,4	23,9	23,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,1	11,3	11,5	x	x	x	9,9	10,5	10,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	109	129	120	-20	-15,5	-46	-29,7	-46,9	-53,5
Zugang seit Jahresbeginn	426	317	188	x	x	-396	-48,2	-52,5	-55,7
Bestand	702	705	744	-3	-0,4	-183	-20,7	-20,5	-4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 88 auf 1.078 Personen verringert. Das waren 264 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 295 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 78 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 370 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+43). Seit Beginn des Jahres gab es 1.324 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 297 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.211 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+166).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.628	1.728	1.726	-100	-5,8	-33	-2,0	1,0	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.078	1.166	1.203	-88	-7,5	264	32,4	24,6	21,1
58,4% Männer	630	709	745	-79	-11,1	157	33,2	28,4	26,3
41,6% Frauen	448	457	458	-9	-2,0	107	31,4	19,0	13,6
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	103	112	101	-9	-8,0	28	37,3	21,7	7,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	26	28	-1	-3,8	14	127,3	116,7	133,3
48,1% 50 Jahre und älter	518	571	596	-53	-9,3	111	27,3	23,3	21,9
39,9% dar. 55 Jahre und älter	430	466	474	-36	-7,7	92	27,2	21,7	18,2
8,9% Langzeitarbeitslose	96	95	93	1	1,1	-22	-18,6	-20,2	-25,6
7,3% Schwerbehinderte Menschen	79	86	105	-7	-8,1	-1	-1,3	4,9	29,6
7,0% Ausländer	75	75	76	-	-	24	47,1	33,9	28,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	295	270	396	25	9,3	78	35,9	12,0	63,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	162	248	19	11,7	49	37,1	35,0	66,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	58	85	-3	-5,2	13	31,0	-19,4	66,7
15 bis unter 25 Jahre	41	49	59	-8	-16,3	11	36,7	-	47,5
55 Jahre und älter	62	58	96	4	6,9	16	34,8	18,4	104,3
seit Jahresbeginn	1.324	1.029	759	x	x	297	28,9	27,0	33,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	370	303	308	67	22,1	43	13,1	7,4	26,2
dar. in Erwerbstätigkeit	227	137	134	90	65,7	33	17,0	-2,1	34,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	66	72	-17	-25,8	10	25,6	37,5	20,0
15 bis unter 25 Jahre	43	36	46	7	19,4	-2	-4,4	-28,0	53,3
55 Jahre und älter	99	63	67	36	57,1	9	10,0	-10,0	21,8
seit Jahresbeginn	1.211	841	538	x	x	166	15,9	17,1	23,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,2	x	x	x	2,2	2,5	2,6
Männer	3,3	3,7	3,8	x	x	x	2,4	2,8	3,0
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	1,9	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,0	2,7	x	x	x	2,1	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,4	2,6	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	4,1	4,3	x	x	x	2,9	3,3	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,6	5,0	5,0	x	x	x	3,6	4,1	4,3
Ausländer	4,3	4,3	4,4	x	x	x	3,0	3,2	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,4	3,5	x	x	x	2,3	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund

April 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 31 auf 2.797 Personen gestiegen. Das waren 164 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,0%.

Dabei meldeten sich 391 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 75 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 378 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.475 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 139 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.393 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+103).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.341	4.330	4.318	11	0,3	-1	0,0	-0,8	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.797	2.766	2.782	31	1,1	164	6,2	1,6	4,5
56,1% Männer	1.569	1.576	1.583	-7	-0,4	48	3,2	0,1	2,2
43,9% Frauen	1.228	1.190	1.199	38	3,2	116	10,4	3,7	7,8
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	347	337	337	10	3,0	44	14,5	6,0	6,0
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	115	111	114	4	3,6	8	7,5	7,8	9,6
26,2% 50 Jahre und älter	732	724	724	8	1,1	44	6,4	3,7	6,9
17,4% dar. 55 Jahre und älter	488	465	463	23	4,9	73	17,6	9,4	13,8
48,1% Langzeitarbeitslose	1.346	1.363	1.338	-17	-1,2	-1	-0,1	-0,9	-2,1
5,0% Schwerbehinderte Menschen	140	135	133	5	3,7	-17	-10,8	-13,5	-15,8
22,6% Ausländer	632	611	604	21	3,4	297	88,7	71,1	71,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	391	315	376	76	24,1	75	23,7	-9,5	21,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	35	39	21	60,0	2	3,7	-55,7	-33,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	82	89	-4	-4,9	6	8,3	-12,8	9,9
15 bis unter 25 Jahre	85	62	80	23	37,1	26	44,1	8,8	21,2
55 Jahre und älter	64	33	52	31	93,9	32	100,0	-28,3	26,8
seit Jahresbeginn	1.475	1.084	769	x	x	139	10,4	6,3	14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	340	376	38	11,2	-43	-10,2	11,8	20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	82	61	67	21	34,4	-33	-28,7	-6,2	17,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	85	109	9	10,6	-11	-10,5	-4,5	73,0
15 bis unter 25 Jahre	72	58	78	14	24,1	-2	-2,7	3,6	41,8
55 Jahre und älter	48	40	48	8	20,0	-1	-2,0	17,6	33,3
seit Jahresbeginn	1.393	1.015	675	x	x	103	8,0	16,8	19,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,4	7,5	x	x	x	7,0	7,2	7,1
Männer	8,1	8,1	8,2	x	x	x	7,7	8,0	7,9
Frauen	6,9	6,7	6,7	x	x	x	6,2	6,4	6,2
15 bis unter 25 Jahre	9,3	9,1	9,1	x	x	x	8,7	9,1	9,1
15 bis unter 20 Jahre	10,7	10,3	10,6	x	x	x	10,0	9,7	9,8
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,3	x	x	x	5,0	5,0	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,1	5,1	x	x	x	4,5	4,6	4,4
Ausländer	36,4	35,2	34,8	x	x	x	19,4	20,7	20,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,9	8,0	x	x	x	7,5	7,8	7,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 50 auf 1.562 Personen verringert. Das waren 121 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,9%. Dabei meldeten sich 271 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 323 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.099 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 168 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.140 Abmeldungen von Arbeitslosen (+160). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 274; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 55 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 33 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 140 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 8.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.181	2.203	2.241	-22	-1,0	73	3,5	1,0	3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.562	1.612	1.689	-50	-3,1	121	8,4	6,2	7,2
54,5% Männer	851	887	933	-36	-4,1	50	6,2	5,6	5,2
45,5% Frauen	711	725	756	-14	-1,9	71	11,1	6,9	9,9
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	155	147	146	8	5,4	29	23,0	7,3	1,4
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	48	48	3	6,3	9	21,4	6,7	6,7
42,8% 50 Jahre und älter	669	701	732	-32	-4,6	-37	-5,2	-6,2	-6,2
34,0% dar. 55 Jahre und älter	531	546	574	-15	-2,7	-19	-3,5	-7,9	-6,4
33,9% Langzeitarbeitslose	529	544	584	-15	-2,8	-76	-12,6	-14,6	-10,6
5,0% Schwerbehinderte Menschen	78	90	85	-12	-13,3	-	-	11,1	11,8
13,3% Ausländer	207	200	200	7	3,5	180	x	x	x
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	271	236	288	35	14,8	37	15,8	22,3	28,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	77	102	9	11,7	-9	-9,5	-1,3	29,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	30	54	26	86,7	5	9,8	-30,2	-12,9
15 bis unter 25 Jahre	51	34	35	17	50,0	10	24,4	25,9	-12,5
55 Jahre und älter	67	70	77	-3	-4,3	11	19,6	16,7	28,3
seit Jahresbeginn	1.099	828	592	x	x	168	18,0	18,8	17,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	323	317	268	6	1,9	11	3,5	26,8	17,0
dar. in Erwerbstätigkeit	127	124	76	3	2,4	-28	-18,1	13,8	-6,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	58	66	-15	-25,9	-2	-4,4	28,9	43,5
15 bis unter 25 Jahre	38	34	34	4	11,8	-12	-24,0	13,3	9,7
55 Jahre und älter	89	99	72	-10	-10,1	-14	-13,6	19,3	33,3
seit Jahresbeginn	1.140	817	500	x	x	160	16,3	22,3	19,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,7	10,0	10,5	x	x	x	8,9	9,3	9,7
Männer	10,0	10,4	10,9	x	x	x	9,3	9,8	10,3
Frauen	9,4	9,6	10,0	x	x	x	8,3	8,8	9,0
15 bis unter 25 Jahre	13,1	12,4	12,3	x	x	x	11,5	12,5	13,1
15 bis unter 20 Jahre	11,6	10,9	10,9	x	x	x	9,6	10,2	10,2
50 bis unter 65 Jahre	9,6	10,0	10,5	x	x	x	10,0	10,5	11,0
55 bis unter 65 Jahre	11,3	11,6	12,2	x	x	x	11,8	12,7	13,2
Ausländer	54,3	52,4	52,4	x	x	x	7,1	6,8	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,4	10,8	11,3	x	x	x	9,6	10,1	10,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	33	33	26	-	-	-9	-21,4	3,1	-39,5
Zugang seit Jahresbeginn	140	107	74	x	x	-8	-5,4	0,9	-
Bestand	274	275	233	-1	-0,4	55	25,1	26,1	13,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 36 auf 453 Personen verringert. Das waren 62 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 158 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 565 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 74 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 558 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+52).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	691	714	740	-23	-3,2	47	7,3	1,4	6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	489	517	-36	-7,4	62	15,9	8,7	5,1
58,1% Männer	263	289	300	-26	-9,0	43	19,5	18,9	5,6
41,9% Frauen	190	200	217	-10	-5,0	19	11,1	-3,4	4,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	42	39	37	3	7,7	12	40,0	39,3	2,8
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	12	11	-1	-8,3	5	83,3	100,0	120,0
49,9% 50 Jahre und älter	226	240	250	-14	-5,8	-4	-1,7	-6,6	-12,6
43,0% dar. 55 Jahre und älter	195	202	208	-7	-3,5	-9	-4,4	-10,6	-15,1
11,3% Langzeitarbeitslose	51	55	51	-4	-7,3	-12	-19,0	-21,4	-32,0
7,3% Schwerbehinderte Menschen	33	39	40	-6	-15,4	1	3,1	14,7	37,9
3,3% Ausländer	15	14	17	1	7,1	4	36,4	27,3	112,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	123	103	155	20	19,4	15	13,9	6,2	38,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	63	56	90	7	12,5	-3	-4,5	-3,4	57,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	20	39	16	80,0	12	50,0	25,0	21,9
15 bis unter 25 Jahre	16	15	19	1	6,7	-4	-20,0	50,0	-13,6
55 Jahre und älter	35	29	37	6	20,7	5	16,7	-6,5	19,4
seit Jahresbeginn	565	442	339	x	x	74	15,1	15,4	18,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	158	135	156	23	17,0	-1	-0,6	2,3	28,9
dar. in Erwerbstätigkeit	93	69	64	24	34,8	-5	-5,1	3,0	16,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	29	44	-7	-24,1	-3	-12,0	20,8	91,3
15 bis unter 25 Jahre	12	13	17	-1	-7,7	-2	-14,3	8,3	21,4
55 Jahre und älter	45	36	39	9	25,0	-10	-18,2	-30,8	14,7
seit Jahresbeginn	558	400	265	x	x	52	10,3	15,3	23,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	3,0	3,2	x	x	x	2,4	2,8	3,0
Männer	3,1	3,4	3,5	x	x	x	2,6	2,8	3,3
Frauen	2,5	2,6	2,9	x	x	x	2,2	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,3	3,1	x	x	x	2,7	2,6	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,7	2,5	x	x	x	1,4	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,6	x	x	x	3,3	3,6	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,4	x	x	x	4,4	4,9	5,3
Ausländer	3,9	3,7	4,5	x	x	x	2,9	2,9	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,3	3,5	x	x	x	2,6	3,0	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 14 auf 1.109 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%.

Dabei meldeten sich 148 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 165 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 534 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 94 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 582 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+108).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.490	1.489	1.501	1	0,1	26	1,8	0,8	1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.109	1.123	1.172	-14	-1,2	59	5,6	5,1	8,2	
53,0% Männer	588	598	633	-10	-1,7	7	1,2	0,2	5,0	
47,0% Frauen	521	525	539	-4	-0,8	52	11,1	11,5	12,3	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	113	108	109	5	4,6	17	17,7	-0,9	0,9	
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	36	37	4	11,1	4	11,1	-7,7	-7,5	
39,9% 50 Jahre und älter	443	461	482	-18	-3,9	-33	-6,9	-5,9	-2,4	
30,3% dar. 55 Jahre und älter	336	344	366	-8	-2,3	-10	-2,9	-6,3	-0,5	
43,1% Langzeitarbeitslose	478	489	533	-11	-2,2	-64	-11,8	-13,8	-7,8	
4,1% Schwerbehinderte Menschen	45	51	45	-6	-11,8	-1	-2,2	8,5	-4,3	
17,3% Ausländer	192	186	183	6	3,2	176	x	x	x	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	148	133	133	15	11,3	22	17,5	38,5	17,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	21	12	2	9,5	-6	-20,7	5,0	-45,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	10	15	10	100,0	-7	-25,9	-63,0	-50,0	
15 bis unter 25 Jahre	35	19	16	16	84,2	14	66,7	11,8	-11,1	
55 Jahre und älter	32	41	40	-9	-22,0	6	23,1	41,4	37,9	
seit Jahresbeginn	534	386	253	x	x	94	21,4	22,9	16,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	165	182	112	-17	-9,3	12	7,8	54,2	3,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	34	55	12	-21	-38,2	-23	-40,4	31,0	-53,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	29	22	-8	-27,6	1	5,0	38,1	-4,3	
15 bis unter 25 Jahre	26	21	17	5	23,8	-10	-27,8	16,7	-	
55 Jahre und älter	44	63	33	-19	-30,2	-4	-8,3	103,2	65,0	
seit Jahresbeginn	582	417	235	x	x	108	22,8	29,9	15,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	7,0	7,3	x	x	x	6,5	6,6	6,7	
Männer	6,9	7,0	7,4	x	x	x	6,8	7,0	7,0	
Frauen	6,9	6,9	7,1	x	x	x	6,1	6,1	6,3	
15 bis unter 25 Jahre	9,5	9,1	9,2	x	x	x	8,7	9,9	9,8	
15 bis unter 20 Jahre	9,1	8,2	8,4	x	x	x	8,2	8,9	9,1	
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,6	6,9	x	x	x	6,7	6,9	7,0	
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,3	7,8	x	x	x	7,4	7,8	7,9	
Ausländer	50,3	48,8	48,0	x	x	x	4,2	3,9	4,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,5	7,8	x	x	x	7,0	7,1	7,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 881 auf 2.573 Personen verringert. Das waren 289 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%. Dabei meldeten sich 492 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 81 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.372 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+247). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.863 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 558 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.537 Abmeldungen von Arbeitslosen (+728). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 40 Stellen auf 749 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 52 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 158 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 612 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 158.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.939	4.746	5.335	-807	-17,0	179	4,8	7,6	12,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.573	3.454	4.087	-881	-25,5	289	12,7	14,9	23,2
54,9% Männer	1.412	1.782	2.031	-370	-20,8	122	9,5	12,0	21,0
45,1% Frauen	1.161	1.672	2.056	-511	-30,6	167	16,8	18,2	25,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	196	253	292	-57	-22,5	43	28,1	49,7	45,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	59	68	-5	-8,5	11	25,6	40,5	65,9
42,8% 50 Jahre und älter	1.101	1.490	1.743	-389	-26,1	27	2,5	3,5	8,9
33,6% dar. 55 Jahre und älter	864	1.153	1.334	-289	-25,1	26	3,1	4,4	9,5
31,3% Langzeitarbeitslose	806	801	816	5	0,6	-29	-3,5	-7,5	-6,4
6,8% Schwerbehinderte Menschen	176	188	203	-12	-6,4	3	1,7	-5,5	-1,5
14,7% Ausländer	377	542	665	-165	-30,4	213	129,9	144,1	133,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	492	484	765	8	1,7	81	19,7	10,0	54,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	193	181	399	12	6,6	36	22,9	-3,2	45,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	107	124	-12	-11,2	-3	-3,1	15,1	30,5
15 bis unter 25 Jahre	60	62	91	-2	-3,2	3	5,3	14,8	56,9
55 Jahre und älter	106	111	168	-5	-4,5	-	-	1,8	27,3
seit Jahresbeginn	2.863	2.371	1.887	x	x	558	24,2	25,2	29,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.372	1.116	603	256	22,9	247	22,0	48,2	12,9
dar. in Erwerbstätigkeit	969	723	218	246	34,0	136	16,3	52,9	1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	140	120	-8	-5,7	67	103,1	32,1	7,1
15 bis unter 25 Jahre	114	96	80	18	18,8	47	70,1	18,5	56,9
55 Jahre und älter	402	299	159	103	34,4	27	7,2	31,7	-1,2
seit Jahresbeginn	3.537	2.165	1.049	x	x	728	25,9	28,6	12,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	10,5	12,4	x	x	x	6,9	9,1	10,0
Männer	8,4	10,6	12,1	x	x	x	7,6	9,4	9,9
Frauen	7,2	10,4	12,8	x	x	x	6,2	8,8	10,2
15 bis unter 25 Jahre	7,3	9,5	10,9	x	x	x	6,0	6,6	7,9
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,7	6,6	x	x	x	4,3	4,2	4,1
50 bis unter 65 Jahre	7,9	10,7	12,5	x	x	x	7,6	10,1	11,3
55 bis unter 65 Jahre	8,9	11,8	13,7	x	x	x	8,6	11,4	12,6
Ausländer	17,6	25,3	31,0	x	x	x	8,5	11,5	14,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,4	11,3	13,4	x	x	x	7,5	9,9	10,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	158	152	166	6	3,9	-30	-16,0	-23,2	-29,4
Zugang seit Jahresbeginn	612	454	302	x	x	-158	-20,5	-22,0	-21,4
Bestand	749	709	631	40	5,6	-52	-6,5	-6,5	-8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 782 auf 1.052 Personen verringert. Das waren 104 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 292 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.063 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+198). Seit Beginn des Jahres gab es 1.967 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 429 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.612 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+573).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.491	2.263	2.853	-772	-34,1	47	3,3	10,6	18,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.052	1.834	2.404	-782	-42,6	104	11,0	16,6	25,3
54,8% Männer	577	896	1.133	-319	-35,6	55	10,5	15,0	25,9
45,2% Frauen	475	938	1.271	-463	-49,4	49	11,5	18,1	24,9
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	71	117	157	-46	-39,3	23	47,9	74,6	74,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	18	27	-4	-22,2	2	16,7	28,6	80,0
53,3% 50 Jahre und älter	561	928	1.147	-367	-39,5	-1	-0,2	5,5	7,0
45,4% dar. 55 Jahre und älter	478	744	895	-266	-35,8	5	1,1	4,9	7,6
11,9% Langzeitarbeitslose	125	126	125	-1	-0,8	-25	-16,7	-20,8	-25,1
9,1% Schwerbehinderte Menschen	96	104	113	-8	-7,7	8	9,1	-	-2,6
7,1% Ausländer	75	202	295	-127	-62,9	8	11,9	68,3	69,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	292	294	517	-2	-0,7	39	15,4	15,3	62,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	151	353	14	9,3	43	35,2	14,4	48,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	65	87	-1	-1,5	7	12,3	8,3	70,6
15 bis unter 25 Jahre	28	31	53	-3	-9,7	-6	-17,6	14,8	60,6
55 Jahre und älter	73	74	118	-1	-1,4	-	-	8,8	22,9
seit Jahresbeginn	1.967	1.675	1.381	x	x	429	27,9	30,4	34,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.063	843	421	220	26,1	198	22,9	44,3	20,3
dar. in Erwerbstätigkeit	872	653	189	219	33,5	148	20,4	54,7	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	79	82	-16	-20,3	27	75,0	23,4	22,4
15 bis unter 25 Jahre	77	65	42	12	18,5	27	54,0	27,5	55,6
55 Jahre und älter	338	231	121	107	46,3	25	8,0	21,6	4,3
seit Jahresbeginn	2.612	1.549	706	x	x	573	28,1	31,9	19,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	5,6	7,3	x	x	x	2,9	4,8	5,8
Männer	3,4	5,3	6,7	x	x	x	3,1	4,6	5,3
Frauen	2,9	5,8	7,9	x	x	x	2,7	4,9	6,3
15 bis unter 25 Jahre	2,7	4,4	5,9	x	x	x	1,9	2,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,7	2,6	x	x	x	1,2	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	4,0	6,6	8,2	x	x	x	4,0	6,2	7,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	7,6	9,2	x	x	x	4,9	7,3	8,6
Ausländer	3,5	9,4	13,8	x	x	x	3,5	6,2	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	6,0	7,9	x	x	x	3,1	5,2	6,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 99 auf 1.521 Personen verringert. Das waren 185 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 200 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 309 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 49 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 896 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 129 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 925 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+155).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.448	2.483	2.482	-35	-1,4	132	5,7	5,0	6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.521	1.620	1.683	-99	-6,1	185	13,8	13,1	20,3
54,9% Männer	835	886	898	-51	-5,8	67	8,7	9,1	15,3
45,1% Frauen	686	734	785	-48	-6,5	118	20,8	18,4	26,6
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	125	136	135	-11	-8,1	20	19,0	33,3	21,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	41	41	-1	-2,4	9	29,0	46,4	57,7
35,5% 50 Jahre und älter	540	562	596	-22	-3,9	28	5,5	0,5	12,7
25,4% dar. 55 Jahre und älter	386	409	439	-23	-5,6	21	5,8	3,5	13,7
44,8% Langzeitarbeitslose	681	675	691	6	0,9	-4	-0,6	-4,5	-2,0
5,3% Schwerbehinderte Menschen	80	84	90	-4	-4,8	-5	-5,9	-11,6	-
19,9% Ausländer	302	340	370	-38	-11,2	205	211,3	233,3	233,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	200	190	248	10	5,3	42	26,6	2,7	40,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	30	46	-2	-6,7	-7	-20,0	-45,5	21,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	42	37	-11	-26,2	-10	-24,4	27,3	-15,9
15 bis unter 25 Jahre	32	31	38	1	3,2	9	39,1	14,8	52,0
55 Jahre und älter	33	37	50	-4	-10,8	-	-	-9,8	38,9
seit Jahresbeginn	896	696	506	x	x	129	16,8	14,3	19,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	309	273	182	36	13,2	49	18,8	61,5	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	97	70	29	27	38,6	-12	-11,0	37,3	-25,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	61	38	8	13,1	40	137,9	45,2	-15,6
15 bis unter 25 Jahre	37	31	38	6	19,4	20	117,6	3,3	58,3
55 Jahre und älter	64	68	38	-4	-5,9	2	3,2	83,8	-15,6
seit Jahresbeginn	925	616	343	x	x	155	20,1	20,8	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,9	5,1	x	x	x	4,0	4,3	4,2
Männer	5,0	5,3	5,3	x	x	x	4,5	4,8	4,6
Frauen	4,3	4,6	4,9	x	x	x	3,5	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,1	5,0	x	x	x	4,1	4,0	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,1	2,8	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,3	x	x	x	3,6	3,9	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,5	x	x	x	3,7	4,0	4,0
Ausländer	14,1	15,9	17,3	x	x	x	5,0	5,3	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,3	5,5	x	x	x	4,4	4,7	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten
 April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 388 auf 1.973 Personen verringert. Das waren 102 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 321 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 700 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+100). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.671 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 232 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.946 Abmeldungen von Arbeitslosen (+359). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 22 Stellen auf 584 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 163 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 105 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 411 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 138.

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.911	3.271	3.466	-360	-11,0	-4	-0,1	2,6	4,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.973	2.361	2.608	-388	-16,4	102	5,5	7,8	11,3	
55,5% Männer	1.095	1.270	1.394	-175	-13,8	48	4,6	5,7	11,2	
44,5% Frauen	878	1.091	1.214	-213	-19,5	54	6,6	10,4	11,4	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	160	189	201	-29	-15,3	29	22,1	21,2	19,6	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	52	54	-1	-1,9	18	54,5	30,0	31,7	
43,8% 50 Jahre und älter	864	1.057	1.171	-193	-18,3	-18	-2,0	1,4	3,7	
34,4% dar. 55 Jahre und älter	679	816	885	-137	-16,8	-3	-0,4	2,6	2,7	
36,7% Langzeitarbeitslose	724	744	748	-20	-2,7	-23	-3,1	-2,4	-1,2	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	116	119	119	-3	-2,5	9	8,4	2,6	-0,8	
15,4% Ausländer	303	354	374	-51	-14,4	187	161,2	162,2	149,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	321	322	455	-1	-0,3	35	12,2	11,4	29,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	125	112	189	13	11,6	13	11,6	5,7	5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	64	69	2	3,1	10	17,9	-7,2	7,8	
15 bis unter 25 Jahre	37	54	70	-17	-31,5	-5	-11,9	25,6	37,3	
55 Jahre und älter	74	72	119	2	2,8	4	5,7	2,9	28,0	
seit Jahresbeginn	1.671	1.350	1.028	x	x	232	16,1	17,1	19,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	700	562	392	138	24,6	100	16,7	25,7	27,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	468	318	113	150	47,2	93	24,8	24,7	-9,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	84	73	-5	-6,0	18	29,5	42,4	73,8	
15 bis unter 25 Jahre	61	60	62	1	1,7	2	3,4	7,1	40,9	
55 Jahre und älter	217	147	97	70	47,6	31	16,7	4,3	24,4	
seit Jahresbeginn	1.946	1.246	684	x	x	359	22,6	26,2	26,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	9,2	10,2	x	x	x	7,3	8,6	9,2	
Männer	8,5	9,8	10,8	x	x	x	8,0	9,2	9,6	
Frauen	7,0	8,7	9,6	x	x	x	6,6	7,9	8,7	
15 bis unter 25 Jahre	8,2	9,7	10,3	x	x	x	7,2	8,6	9,3	
15 bis unter 20 Jahre	7,3	7,4	7,7	x	x	x	5,1	6,1	6,3	
50 bis unter 65 Jahre	7,8	9,6	10,7	x	x	x	7,9	9,4	10,2	
55 bis unter 65 Jahre	8,8	10,7	11,7	x	x	x	9,1	10,7	11,6	
Ausländer	28,0	32,7	34,5	x	x	x	12,7	14,8	16,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	10,0	11,0	x	x	x	7,9	9,3	10,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	105	97	128	8	8,2	-19	-15,3	-1,0	-43,9	
Zugang seit Jahresbeginn	411	306	209	x	x	-138	-25,1	-28,0	-36,1	
Bestand	584	562	543	22	3,9	-163	-21,8	-24,8	-27,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 359 auf 694 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 181 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 525 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+130). Seit Beginn des Jahres gab es 1.009 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 142 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.281 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+274).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.047	1.403	1.613	-356	-25,4	9	0,9	10,6	13,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	694	1.053	1.296	-359	-34,1	12	1,8	14,1	18,6
55,3% Männer	384	564	677	-180	-31,9	23	6,4	20,3	25,8
44,7% Frauen	310	489	619	-179	-36,6	-11	-3,4	7,7	11,5
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	55	76	87	-21	-27,6	7	14,6	38,2	31,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	17	18	-4	-23,5	6	85,7	70,0	125,0
57,9% 50 Jahre und älter	402	567	683	-165	-29,1	-7	-1,7	6,0	8,6
49,6% dar. 55 Jahre und älter	344	467	534	-123	-26,3	3	0,9	10,4	7,7
14,3% Langzeitarbeitslose	99	101	102	-2	-2,0	-9	-8,3	-9,8	-16,4
8,8% Schwerbehinderte Menschen	61	65	66	-4	-6,2	11	22,0	14,0	4,8
5,8% Ausländer	40	71	97	-31	-43,7	4	11,1	69,0	67,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	181	158	249	23	14,6	30	19,9	13,7	31,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	83	156	21	25,3	17	19,5	20,3	24,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	37	46	2	5,4	15	62,5	27,6	58,6
15 bis unter 25 Jahre	21	26	36	-5	-19,2	-1	-4,5	23,8	38,5
55 Jahre und älter	50	38	71	12	31,6	2	4,2	18,8	36,5
seit Jahresbeginn	1.009	828	670	x	x	142	16,4	15,6	16,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	525	385	215	140	36,4	130	32,9	23,0	24,3
dar. in Erwerbstätigkeit	416	271	93	145	53,5	111	36,4	27,8	-7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	50	34	-13	-26,0	11	42,3	72,4	112,5
15 bis unter 25 Jahre	41	34	37	7	20,6	12	41,4	3,0	85,0
55 Jahre und älter	175	107	53	68	63,6	42	31,6	-	20,5
seit Jahresbeginn	1.281	756	371	x	x	274	27,2	23,5	24,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	4,1	5,1	x	x	x	2,7	3,6	4,3
Männer	3,0	4,4	5,2	x	x	x	2,8	3,6	4,1
Frauen	2,5	3,9	4,9	x	x	x	2,6	3,6	4,4
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,9	4,5	x	x	x	2,6	3,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,4	2,6	x	x	x	1,1	1,5	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,6	5,2	6,3	x	x	x	3,6	4,8	5,7
55 bis unter 65 Jahre	4,5	6,2	7,1	x	x	x	4,5	5,6	6,6
Ausländer	3,7	6,5	8,9	x	x	x	3,9	4,6	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	4,4	5,5	x	x	x	2,9	3,9	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten

April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 29 auf 1.279 Personen verringert. Das waren 90 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 140 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 175 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 662 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 90 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 665 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+85).

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.864	1.868	1.853	-4	-0,2	-13	-0,7	-2,7	-3,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.279	1.308	1.312	-29	-2,2	90	7,6	3,2	4,9	
55,6% Männer	711	706	717	5	0,7	25	3,6	-3,7	0,1	
44,4% Frauen	568	602	595	-34	-5,6	65	12,9	12,7	11,2	
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	105	113	114	-8	-7,1	22	26,5	11,9	11,8	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	35	36	3	8,6	12	46,2	16,7	9,1	
36,1% 50 Jahre und älter	462	490	488	-28	-5,7	-11	-2,3	-3,4	-2,4	
26,2% dar. 55 Jahre und älter	335	349	351	-14	-4,0	-6	-1,8	-6,2	-4,1	
48,9% Langzeitarbeitslose	625	643	646	-18	-2,8	-14	-2,2	-1,1	1,7	
4,3% Schwerbehinderte Menschen	55	54	53	1	1,9	-2	-3,5	-8,5	-7,0	
20,6% Ausländer	263	283	277	-20	-7,1	183	228,8	204,3	201,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	140	164	206	-24	-14,6	5	3,7	9,3	26,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	29	33	-8	-27,6	-4	-16,0	-21,6	-38,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	27	23	-	-	-5	-15,6	-32,5	-34,3	
15 bis unter 25 Jahre	16	28	34	-12	-42,9	-4	-20,0	27,3	36,0	
55 Jahre und älter	24	34	48	-10	-29,4	2	9,1	-10,5	17,1	
seit Jahresbeginn	662	522	358	x	x	90	15,7	19,5	24,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	175	177	177	-2	-1,1	-30	-14,6	32,1	32,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	52	47	20	5	10,6	-18	-25,7	9,3	-20,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	34	39	8	23,5	7	20,0	13,3	50,0	
15 bis unter 25 Jahre	20	26	25	-6	-23,1	-10	-33,3	13,0	4,2	
55 Jahre und älter	42	40	44	2	5,0	-11	-20,8	17,6	29,4	
seit Jahresbeginn	665	490	313	x	x	85	14,7	30,7	29,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,6	4,9	4,9	
Männer	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,3	5,6	5,5	
Frauen	4,5	4,8	4,7	x	x	x	4,0	4,3	4,3	
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,8	5,8	x	x	x	4,6	5,6	5,6	
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,0	5,1	x	x	x	4,0	4,6	5,1	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,5	4,5	x	x	x	4,3	4,6	4,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,6	4,6	x	x	x	4,6	5,0	5,0	
Ausländer	24,3	26,1	25,6	x	x	x	8,8	10,2	10,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,0	5,4	5,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tourismussaison nimmt Fahrt auf und sorgt für stärksten Rückgang der Arbeitslosigkeit in MV

Die Arbeitslosigkeit ist im Nordosten Mecklenburg-Vorpommerns deutlich zurückgegangen. Aktuell sind im Bezirk der Arbeitsagentur Stralsund 9.983 Männer und Frauen ohne Job. Das sind 1.376 Personen bzw. 12,1 Prozent weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote liegt bei 8,9 Prozent. Auch hier zeigt sich ein deutlicher Rückgang. Im März musste noch ein Wert von 10,2 Prozent registriert werden.

„Die Tourismussaison nimmt deutlich Fahrt auf“, erklärt Thorsten Nappe die aktuelle Situation. Der Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Stralsund hat dabei insbesondere die Agenturgeschäftsstellen Bergen auf Rügen und Ribnitz-Damgarten im Blick. Beinahe der komplette Rückgang der Beschäftigungslosigkeit im Agenturbezirk spielte sich in diesen beiden Urlaubsregionen ab.

Auf der Insel Rügen sank die Zahl der Arbeitslosen um 881 Personen auf jetzt 2.573. Das ist ein Rückgang um 25,5 Prozent innerhalb nur eines Monats. Die Arbeitslosenquote auf Deutschlands größter Insel liegt aktuell bei 7,8 Prozent. Ähnlich ist die Entwicklung in der Region Ribnitz-Damgarten. Hier sind derzeit 1.973 Männer und Frauen ohne Job. Das sind 388 Personen bzw. 16,4 Prozent weniger als noch im März. Die Arbeitslosenquote rund um die Bernsteinstadt erreicht mit 7,7 Prozent den aktuell niedrigsten Wert unter allen Regionen des Agenturbezirkes.

Diese massiven Bewegungen sind für Thorsten Nappe nicht ungewöhnlich. „Wir leben hier in der Region mit den stärksten saisonalen Schwankungen am Arbeitsmarkt. Das wird auch deutlich, wenn ich mir die anderen Regionen Mecklenburg-Vorpommerns anschau. Der Landkreis Vorpommern-Rügen verzeichnet aktuell den stärksten Rückgang in der Arbeitslosigkeit und das mit weitem Abstand. Im gesamten Bundesland ist die Beschäftigungslosigkeit um etwas mehr als 3.000 Personen zurückgegangen. Daran hatte allein unsere Region einen Anteil von 45 Prozent. Es ist die starke touristische Prägung des Landkreises, die uns regelmäßig diesen massiven Rückgang zum Saisonbeginn beschert. Wobei ich das Wort ‚regelmäßig‘ ein wenig relativieren muss. In der Zeit, in der die staatlichen Corona-Einschränkungen auch den Tourismus in unserem Bundesland belasteten, hatten wir natürlich eine Ausnahmesituation. Umso froher bin ich, dass sich die Entwicklung in diesem Jahr wieder normalisiert.“

Im direkten Vergleich mit den Urlaubsregionen fällt die Arbeitsmarktentwicklung in der Geschäftsstelle Grimmen und der Hansestadt Stralsund kaum ins Gewicht. In den Regionen, die weniger vom Tourismus profitieren, ging die Arbeitslosigkeit zwar zurück, aber um gerade einmal 50 Personen in Grimmen und um 14 Personen in Stralsund. Im Stadtgebiet reichte das nicht einmal aus, um die Arbeitslosenquote sinken zu lassen. Sie verharrt wie schon im Vormonat bei 12,0 Prozent. Immerhin sank die Arbeitslosenquote rund um Grimmen von 10,0 Prozent im März auf jetzt 9,7 Prozent.

„Natürlich ist Arbeitslosigkeit kein starrer Block. Viele Zugänge in die Beschäftigungslosigkeit und Abgänge in Arbeitsstellen prägen die Entwicklung. Und dies zieht sich tatsächlich durch alle Branchen. Der Tourismus (mit der Hotellerie und Gastronomie sowie dem Handel) ist aber auch weiterhin der dominierende Wirtschaftsbereich, der den Arbeitsmarkt der Region Vorpommern-Rügen am stärksten beeinflusst und in der wärmeren Jahreszeit für diese tolle Saisonbelegung sorgt“, so Nappe.